LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
16. Wahlperiode

Drucksache **16/7341**

18.11.2014

Kleine Anfrage 2923

des Abgeordneten Olaf Wegner PIRATEN

Struktur & Praxis der Prüfdienste in NRW

Im Koalitionsvertrag NRW der rot-grünen Landesregierung heißt es bereits in der Präambel: „Wir wollen miteinander für mehr Transparenz von Politik sorgen – auf allen Ebenen.“.
Weiter heißt es: „Wir wollen die Öffnung von Politik und Verwaltung für die Bürgerinnen und Bürger in Nordrhein-Westfalen weiter engagiert vorantreiben. Wir bekennen uns zu den Prinzipien des Open Government. Open Government bedeutet [u.a.] eine Politik für mehr Transparenz in der Verwaltung (Open Data), ...“. Weiter heißt es in diesem Bereich: „Über das Informationsfreiheitsgesetz werden wir die Holschuld unserer Bürgerinnen und Bürger bzgl. Informationen, Dokumenten und Daten, in eine Bringschuld des Staates umwandeln.“ und „Wir werden die Veröffentlichungspflichten der öffentlichen Stellen deutlich ausweiten“.

Wer sich zur Struktur und Praxis der Prüfdienste in NRW informieren möchte, und hierzu nicht nur das Open.NRW-Portal bemüht, sondern zusätzlich auch auf der Webseite des nordrhein-westfälischen Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales alle SGB II-Reporte und Praxishilfen zum SGB II sichtet, wird feststellen, dass hiernach noch immer viele Fragen offen bleiben.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Personen sind aktuell bei den Prüfdiensten der Jobcenter und Sozialämter in NRW beschäftigt bzw. in deren Auftrag tätig? (bitte getrennt nach Jobcentern/Sozialämter, Personenanzahl und VZÄ ausweisen)

2. Wie viele Außendiensteinsätze („Hausbesuche“) haben die Prüfdienste der Jobcenter und Sozialämter in NRW 2013 durchgeführt? (bitte nach Jobcentern/Sozialämtern getrennt aufschlüsseln)

3. Inwiefern wird in der Leistungsakte der SGB-II-Leistungsberechtigten vor Einschaltung des Außendienstes dokumentiert, ob alle Alternativen geprüft worden sind?

Datum des Originals: 17.11.2014/Ausgegeben: 18.11.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

4. Wie häufig fanden seit Bestehen die von der Regionaldirektion NRW organisierten Erfahrungsaustausche für die Personen statt, die bei den Außendiensten der Jobcenter und Sozialämter in NRW beschäftigt sind bzw. in deren Auftrag tätig sind? (bitte aufschlüsseln nach Termine, behandelte Themen und teilgenommene Außendienste)

5. Welche aktuellen, internen Dienstanweisungen bestehen über die fachlichen Hinweise der Bundesagentur für Arbeit zu §6 SGB II hinaus in den einzelnen Jobcentern und kommunalen Trägern in NRW für die Arbeit der Prüfdienste? (bitte alle auflisten, und das aufgeschlüsselt nach Jobcenter und Name der internen Dienstanweisung)

Olaf Wegner